

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

Sozialpädagogische Hochschule Rostock (SHR) i. Gr.

Die Sozialpädagogische Hochschule Rostock i. Gr. wird getragen von der gemeinnützigen Pädagogisches Kolleg Rostock GmbH, welche seit 2008 in Rostock eine Fachschule für die Erzieherausbildung sowie eine höhere Berufsfachschule für die Sozialassistentenausbildung betreibt. Hauptgesellschafter der GmbH sind die Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG, ein in Rostock ansässiger Unternehmensverbund von Bildungseinrichtungen, und die gemeinnützige Kindergarten der Werkstattschule Rostock Schritt für Schritt GmbH.

Leitbild und Profil

Die SHR i. Gr. versteht sich als eine Einrichtung, die den wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Diskurs über frühkindliche Bildungsprozesse durch das Angebot elementarpädagogischer Studiengänge voranbringen will. Sie benennt Werteorientierung, Bildungsgerechtigkeit, Interdisziplinarität, mediengestütztes Lernen und anwendungsorientierte Forschung als Schwerpunkte ihres Leitbilds.

Studienangebot

An der SHR i. Gr. sollen zunächst zwei Präsenz- und ein berufsbegleitender Bachelorstudiengang im Bereich Elementarpädagogik angeboten werden. Mittelfristig ist die Erweiterung des Studienangebots auf einen berufsbegleitenden Masterstudiengang „Systemische Sozialarbeit“ und einen Präsenzbachelorstudiengang „Pflege“ geplant.

Studierende und Personal

Die SHR i. Gr. will den Studienbetrieb mit 85 Studierenden und 5,25 Professuren (VZÄ) aufnehmen, im vorläufigen Endausbau erwartet sie rund 400 Studierende. Dann sollen 14,75 Professuren (VZÄ) zur Verfügung stehen. Daraus ergibt sich für den geplanten Endausbau eine Betreuungsrelation Professuren zu Studierenden von 1:22 in den Präsenz- und 1:60 in den berufsbegleitenden Studiengängen.